

Badische Zeitung

Vom 29.04.2009

Wasserballern fehlt der Mut

WASSERBALL (bast). Der Vorletzte in der zweiten Liga, der SSV Freiburg, kam im Heimspiel gegen den Vierten und Titelkandidaten SC Neustadt nicht um eine 8:13 (1:1, 1:5, 2:4, 4:3)-Heimniederlage herum. Dabei musste bei den Gastgebern der B-Jugendlich Nicolas Huentz Stammtorwart Maxim Gabai ersetzen. Er machte seine Sache recht gut und wehrte auch einen Strafwurf ab. "Es war mehr drin, aber uns fehlte in einigen Szenen auch der Mut zu mehr Risiko", bilanzierte der 48-jährige SSV-Spielertrainer Armin Hasler. Zweifache Torschützen waren Ricardo und Raphael Henning, die anderen Tore markierten Andrew, Matthias Thoma, Zurab Kurchishvili und Mike Troll. Die SSV-Reserve erwartet in der Verbandsliga im Westbad heute, 21 Uhr, den 1. BSC Pforzheim II. Im Hinspiel hatten die Freiburger mit 16:7 die Nase vorn.

Im Kampf um die A-Jugend-Landesmeisterschaft kam der SSV Freiburg zu einem 20:7-Heimsieg gegen Neuling PSV Stuttgart und ist hinter Spitzenreiter SSV Esslingen (8:0) Tabellenzweiter (8:2) vor Cannstatt (6:2), das am Freitag zum Rückspiel erwartet wird. Johannes Christoph (9), Robin Henning (4), David Ostertag und Matthias Thoma (je 3) sowie Erik Thomsen erzielten die SSV-Tore.